

mit seiner Division nur bis Göttingen gekommen war, konnte den gegebenen Befehl ausführen. *Metsers* dagegen war nicht in der Lage, dem Befehl nachzukommen, da er bereits bei Langenau in ein Gefecht mit der französischen Division *Du pont* verwickelt war und festgehalten wurde.

Napoleon hatte inzwischen sein Hauptquartier von Oberfahlheim nach dem Oberelchingen direkt gegenüber liegenden Nersingen verlegt. In einer feurigen Ansprache begeisterte er seine Truppenführer zu heldenhaftem Draufgehen. Seine Garde bestand aus einer gemischten Division aller Waffen mit 24 Geschützen. Zu erwähnen ist hier noch, daß die Armeekorps, die *Napoleon* für den Krieg mit Oesterreich aufgestellt hatte, sich aus 2, 3 oder 4 Infanterie-Divisionen und einer Kavallerie-Division zusammensetzten. Jedem Korps waren 24 bis 48 Geschütze zugeteilt. Die Divisionen wiesen 6 bis 11 Bataillone auf. Die Regimenter zählten 1, 2 oder 3 Bataillone. Die Stärke einer Division schwankte zwischen 5600 und 9000 Mann, die eines Korps zwischen 14 000 und 40 000 Mann. Ein französisches Bataillon bestand aus 7 Füsiliers-, 1 Grenadier- und 1 Voltigeur-Kompagnie. Die Voltigeure waren eine Elitetruppe für Leute von kleinem Wuchs. Die Grenadiere wurden meist zu Bataillonen von 10 Kompagnien zusammengezogen. Die Kürassier- und Dragoner-Regimenter bildeten zwei schwere und vier leichte Kavallerie-Divisionen in einer Stärke von 2000 bis 3000 Reitern und einer reitenden Batterie zu 3 bis 4 Geschützen. Außerdem folgte der französischen Armee noch eine Division unberittener Dragoner, die zu 8 Bataillonen formiert und ursprünglich für die beabsichtigte Landung in England bestimmt war. Für den Angriff wurde eine Division von 10 Bataillonen in der Weise aufgestellt, daß zwei Brigaden flügelweise je zwei Bataillone im ersten und zwei Bataillone im zweiten Treffen hatten. Die dritte (Halb-)Brigade und die Kavallerie bildeten das dritte Treffen. Auffallend ist, daß in der französischen Armee sowohl die Armeekorps, wie die Divisionen nicht gleichmäßig stark zusammengesetzt waren. Doch *Napoleon* hielt es für sehr zweckmäßig, daß die Korps nicht gleich stark, sondern solche von 2, 3 und 4 Divisionen vorhanden waren. Denn er sagte sich, daß es im Kriege sehr häufig vorkommt, einzelne Divisionen mit besonderem Auftrag abzweigen zu müssen, die alsdann den starken Armeekorps ohne Weiteres entnommen werden können.

.....